



Österreichs Privatunis kratzen an 15.000er-Marke

Tiroler Tageszeitung/Gesamt | Seite 51 | 15. April 2017
Auflage: 102.026 | Reichweite: 281.000
Artikel gleichlautend erschienen in allen Ausgaben, beispielhaft geclippt aus der Mutation: „Ausgabe Innsbruck“ Modul

Österreichs Privatunis kratzen an 15.000er-Marke

damit steigt die Zahl der Privatunis in Österreich auf 13 (siehe Übersicht). Insgesamt absolvieren derzeit 2,8 Prozent der Studierenden ein Studium an einer Privatuniversität. Der Anteil an international Studierenden ist jedoch mit 39 Prozent höher als an FHs und staatlichen Universitäten. Die 13 Bildungsstätten bieten mehr als 150 Studiengänge an, vor allem in den Bereichen Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Medizin, Theologie, Philosophie sowie Kunst und Musik. Privatunis entscheiden autonom über die Anzahl der Studierenden und die Höhe der Studiengebühren. Sie bieten auch Stipendiensysteme für Begabte und Bedürftige. (*maba*)



Foto: Thomas Böhm

Die UMIT in Hall ist Tirols einzige Privatuniversität.

Wien – Dass auch das Studienangebot der heimischen Privatuniversitäten angenommen wird, belegen die Studienenden-Zahlen zum laufenden Studienjahr 2016/2017: Verzeichnet wird ein Plus von 23,5 Prozent. Dies sei der größte Zuwachs seit zehn Jahren, heißt es in einer Aussendung der Österreichischen Privatuniversitäten-Konferenz. Die Gesamtzahl der Studierenden sei an den Privatunis im Zeitraum 2003 bis 2015 um 645 Prozent gestiegen. Setzt sich dieser Trend fort, dann werden Österreichs Privatunis 2019/20 mehr als 15.000 Studierende verzeichnen.

Seit 1999 gibt es in Österreich Privatuniversitäten. Im Herbst 2017 nimmt die „Jam Music Lab Private University for Jazz and Popular Music Vienna“ ihren Betrieb auf und

Privatunis von Jazz über Pharmazie bis Kunst und Psychotherapie

Jam Music Lab Private University for Jazz and Popular Music Vienna: Die neue Musikuniversität in Wien startet im Herbst 2017 mit ihrem Betrieb. Angeboten werden künstlerische und musikpädagogische Zweige sowie ein Studium für Medienmusik (Musikproduktionen für Film, Theater, Werbung und Video Games).

New Design University: Die NDU bietet in St. Pölten Studiengänge in den Bereichen Gestaltung, Technik und Business an. Neben Grafikdesign oder Event Engineering wird hier auch ein Studium für Innenarchitektur angeboten.

Anton Bruckner Privatuniversität: Die Linzer Uni bietet künstlerische und künstlerisch-pädagogische Studien in den Sparten Musik, Schauspiel und Tanz an.

UMIT – Private Universität für Medizinische Informatik und Technik: Die Gesundheitsuniversität in Hall hat sich auf Mechatronik, Medizintechnik, Medizinische und Biomedizinische Informatik, Psychologie, Physiotherapie, Gesundheits- und Pflegewissenschaften und Gerontologie spezialisiert.

Danube Private University: Die DPU in Krems bietet als einzige Privatuni in Europa ein Grundstudium in Zahnmedizin und postgraduale Studien für praktizierende Zahnärzte.

ein durchgängiges Wirtschaftsstudium in englischer Sprache an (Bachelor, Master und Doktorat).

Privatuniversität Schloss Seeburg: Die Studierenden werden in einem semi-virtuellen Lernkonzept unterrichtet und können aus den Fächern BWL, Sport- und Eventmanagement oder Wirtschaftspsychologie wählen.

Katholische Privat-Universität Linz: Die KU Linz bietet die drei Studienbereiche Theologie, Philosophie und Kunstwissenschaft.

Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien: Hervorgegangen aus dem Konservatorium der Stadt Wien werden 30 Bachelor- und Masterstudien in den Sparten Musik und Darstellende Kunst angeboten.

Modul University Vienna Private University: Die internationale Uni der Wirtschaftskammer Wien bietet